

eigentümlich frei konferenz

DIE GROSSE RICHTUNGSDEBATTE AN DER OSTSEE

20. bis 22. November 2015

Hotel Baltic, Zinnowitz,

Insel Usedom



Liberales, Konservative, Linke, Rechte,

Libertäre, Reaktionäre:

Wer mit, wer gegen wen?

Der Zeitplan

**Libérale, Konservative, Linke,
Rechte, Libertäre, Reaktionäre:
Wer mit, wer gegen wen?**

Die große Richtungsdebatte an der Ostsee

eigentlich-frei-Konferenz

**20. bis 22. November 2015,
Hotel Baltic, Usedom**

mit **Carlos A. Gebauer** (Moderation)

Freitag, 20. November

bis 15.45 Anreise / ggf. Zimmerbezug

16.00-16.25 **André F. Lichtschlag**
(Begrüßung und Einführung)

Block 1: Zwischen links und rechts

16.30-16.55 **Bruno Bandulet**: Wie sinnvoll ist das Begriffspaar „links-rechts“?

17.00-17.25 **Andreas Tögel**: Wie könnte eine alternative Definition von „links“ und „rechts“ aussehen (in Anlehnung an Erik von Kuehnelt-Leddihn)?

17.25-17.45 Kaffeepause

17.50-18.15 **Josef Schüßlburner**: Wo stehen Liberalismus und Demokratie zwischen links und rechts?

18.20-18.45 Diskussion Block 1 mit Bandulet, Tögel und Schüßlburner

18.50-20.10 Abendessen

**20.15-21.45 Parteienpanel mit
Vertretern von AfD (Alice Weidel),
CSU (Thomas Jahn), FDP (N. n.)
und PDV (Friedrich Dominicus)**



Samstag, 21. November

bis 08.40 ggf. Frühstück

Block 2: Links

08.45-09.10 **Giselher Suhr**: Ist politische Korrektheit ein linkes Projekt?

09.15-09.40 **Klaus Rainer Röhl**: Können Linke liberal sein?

09.45-10.10 **Eva-Maria Michels**: Wie liberal können wir in einer illiberalen, linken Welt sein?

10.15-10.40 Diskussion Block 2 mit Suhr, Röhl und Michels

10.40-11.00 Kaffeepause

Block 3: Rechts

11.05-11.30 **Joachim Kuhnle**: Was ist heute (von liberal bis reaktionär) rechts und wie wird es bekämpft?

11.35-12.00 **Manuel Peters**: Führt Liberalismus gar nicht zur Freiheit (Kritik eines integralen, rechten Traditionalisten)?

12.05-12.30 **Martin Lichtmesz**: Ist Liberalismus ein Feind- oder Zerrbild der Neuen Rechten?

12.35-13.00 Diskussion Block 3 mit Kuhnle, Peters, Lichtmesz

13.00-14.30 Mittagspause/Mittagessen

Block 4: Libertär

14.35-15.00 **Edgar Gärtner**: Brauchen Libertäre ein Feindbild?

15.05-15.30 **Ulrich Wille**: Brauchen Libertäre Bündnisse?

15.35-16.00 **Robert Grözinger**: Brauchen Libertäre Gott?

16.05-16.30 Diskussion Block 4 mit Gärtner, Wille, Grözinger

16.30-16.50 Kaffeepause

Block 5: Jenseits von lechts und rinks

16.55-17.20 **Stefan Blankertz**: Was lernt die anti-staatliche Opposition aus zwei Jahrhunderten Vereinnahmung?

17.25-17.50 **Henning Lindhoff**: Ist jede Ideologie eine Illusion?

17.55-18.20 **Sascha Tamm**: Könnte eine freiheitliche Mega-Utopie das Zusammenleben mit Kollektivistern erleichtern?

18.25-18.50 Diskussion Block 5 mit Blankertz, Lindhoff und Tamm

19.00 Abendessen

Sonntag, 22. November

bis 08.40 ggf. Frühstück

Block 6: Lebenspraxis

08.45-09.10 **Dominik Ešegović**: Welche Bedeutung haben studentische Bewegungen für den gesellschaftlichen Wandel?

09.15-09.40 **Gérard Bökenkamp**: Wie könnte eine liberale Politikberatung aussehen (am Beispiel von Milton Friedman)?

09.45-10.10 **Matthias Heitmann**: Wie verbreitet sind Menschenfeindlichkeit und Alarmismus und wie wirken sie sich auf unser Denken aus?

10.10-10.30 Kaffeepause

10.35-11.00 **Erich Weede**: Müssen Libertäre mehr Angst vor rechten oder vor linken Kollektivistern haben?

11.05-11.30 Diskussion Block 6 mit Ešegović, Bökenkamp, Heitmann und Weede

11.35-12.00 **Carlos A. Gebauer**: Résumé und Schlussworte